

DOC-CE	<u>Verhaltenskodex</u>			
Ausstellungsdatum:	07.11.2021	Bereich:	Qualitätssicherung	
Revision - Datum:	1 – 28.10.2022	Typ:	Qualitätsdokument	Seite 1/11

UNTERNEHMENS-VERHALTENSKODEX

Revision 1

DOC-CE	<u>Verhaltenskodex</u>			
Ausstellungsdatum:	07.11.2021	Bereich:	Qualitätssicherung	
Revision - Datum:	1 – 28.10.2022	Typ:	Qualitätsdokument	Seite 2/11

Der Verhaltenskodex ist ein wichtiges Instrument der unternehmerischen Sozialverantwortung zur Förderung guter Verhaltenspraktiken. Der Verhaltenskodex von C.L.M. Costruzioni Lavorazioni Meccaniche S.r.l. (im Folgenden auch nur „CLM“ genannt) konkretisiert die Prinzipien unseres durch Dakks zertifizierten Qualitätsmanagementsystems. Die Überarbeitung 2022 erfolgte im Einklang mit den Anforderungen der IATF 16949 für die Automobilindustrie unter aktiver Mitwirkung aller Mitarbeitenden, um klare und gemeinsam getragene Verhaltensstandards im Unternehmen festzulegen. Diese Ausgabe des Verhaltenskodex wurde von der Geschäftsleitung genehmigt.

DATUM	AUSGABE	ART DER ÄNDERUNG
07.11.2021	0	Erstausgabe zur Erfüllung von Anforderung 5 der Norm IATF 16949:2016
28.10.2022	1	Grafische Überarbeitung und Anpassung nach Wechsel der Zertifizierungsstelle für das QM-System

DOC-CE	<u>Verhaltenskodex</u>			
Ausstellungsdatum:	07.11.2021	Bereich:	Qualitätssicherung	
Revision - Datum:	1 – 28.10.2022	Typ:	Qualitätsdokument	Seite 3/11

INHALTSVERZEICHNIS

1) Vorläufige Bestimmungen	4
1.1) Vorwort	4
1.2) Verpflichtungen.....	4
1.3) Adressaten	4
2) Zweck des Verhaltenskodex	4
3) Veränderungen.....	5
4) Mission.....	5
5) Ethische Werte	5
6) Grundprinzipien des Handelns bei CLM.....	5
7) Allgemeine Leitlinien.....	6
8) Vertraulichkeit von Informationen.....	7
9) Beziehungen zu Kunden	7
10) Beziehungen zu Mitarbeitenden und Partnern	8
11) Beziehungen zu Gesellschaftern	10
12) Beziehungen zu Lieferanten	10
13) Beziehungen zum lokalen Umfeld und zu den Institutionen.....	11

DOC-CE		<u>Verhaltenskodex</u>			
Ausstellungsdatum:	07.11.2021	Bereich:	Qualitätssicherung		
Revision - Datum:	1 – 28.10.2022	Typ:	Qualitätsdokument		Seite 4/11

1) VORLÄUFIGE BESTIMMUNGEN

1.1) VORWORT

Die Einführung ethischer Prinzipien zur Vorbeugung von Straftaten gemäß GvD 231/2000 ist ein wesentliches Element des präventiven Kontrollsystems. Diese Prinzipien bilden die Grundlage dieses Verhaltenskodex von CLM. Allgemein formuliert stellt der Verhaltenskodex das offizielle Dokument des Unternehmens dar, das Rechte, Pflichten und Verantwortlichkeiten gegenüber allen Stakeholdern definiert und im Sinne dieser Prinzipien gewünschte, geförderte und unerwünschte Verhaltensweisen beschreibt, als Ergänzung zu geltenden rechtlichen Vorschriften.

Dies ist die zweite Ausgabe des Verhaltenskodex für unsere Organisation. Die erste Version wurde im Rahmen des Confindustria-Standards eingeführt. Die jetzige Überarbeitung wurde im Rahmen der Verpflichtungen gegenüber Stakeholdern, insbesondere Kunden der Automobilindustrie erforderlich. Der Verhaltenskodex dient auch als Kommunikationsinstrument für einen konstruktiven Dialog mit den Stakeholdern, insbesondere im Falle von Unzufriedenheit.

1.2) VERPFLICHTUNGEN

Mit Annahme und Umsetzung dieses Verhaltenskodex verpflichtet sich CLM:

- alle nationalen und internationalen Gesetze und Vorschriften einzuhalten;
- die Grundsätze von Gesetzesstreue, Fairness, Transparenz, Verantwortung und Vertraulichkeit zu achten;
- mit größter Sorgfalt, Loyalität, Teamgeist, moralischer und beruflicher Strenge zu handeln;
- wirtschaftliche und soziale Aktivitäten mit dem Ziel der ökologischen Nachhaltigkeit zu fördern, unter besonderer Berücksichtigung der Sicherheit von Mensch und Umwelt;
- eine möglichst umfassende Bekanntmachung und Vermittlung des Verhaltenskodex sicherzustellen, sowohl innerhalb der eigenen Organisation als auch gegenüber Dritten, mit denen das Unternehmen in Beziehung steht, sowie gegenüber allen Personen, die in irgendeiner Form oder auf verschiedenen Ebenen zur Einhaltung und Umsetzung seiner Bestimmungen verpflichtet sind.
- die stetige und ordnungsgemäße Einhaltung des Verhaltenskodex zu überprüfen und bei Verstößen angemessene Sanktionen zu verhängen.

1.3) ADRESSATEN

Adressaten dieses Verhaltenskodex im Sinne von GvD 231/2001 sind:

- die Gesellschafter von CLM,
- die Mitarbeitenden von CLM.

Aufgrund ausdrücklicher Zustimmung oder besonderer vertraglicher Klauseln können auch folgende externe Parteien spezifischen Verpflichtungen zur Einhaltung des Verhaltenskodex unterliegen:

- freie Mitarbeitende, Berater und sonstige Selbständige;
- Lieferanten und Partnerunternehmen (einschließlich Konsortien oder Joint Ventures).

Die Annahme der im Verhaltenskodex beschriebenen Verhaltensstandards ist für alle Adressaten und externen Personen eine moralische Verpflichtung zur Verwirklichung der Unternehmensziele. Sie sind insbesondere dazu aufgefordert:

- im Einklang mit dem Verhaltenskodex zu handeln;
- etwaige Verstöße umgehend der Geschäftsleitung zu melden (bis zur Einrichtung eines internen Kontrollorgans);
- bei Bedarf Auslegungen oder Erläuterungen zu den definierten Verhaltensregeln anzufordern.

Der Verhaltenskodex ist auf der Website von CLM für alle Interessierten zugänglich.

2) ZWECK DES VERHALTENSKODEX

Der Verhaltenskodex ist ein wichtiges Instrument der unternehmerischen Sozialverantwortung zur Förderung guter Verhaltenspraktiken für alle Mitarbeitenden von CLM sowie für externe Partner, die zur Verwirklichung der Unternehmensmission beitragen. Er ersetzt nicht gesetzliche oder vertragliche Vorschriften, sondern ergänzt sie: Zwischen rechtlichen Regelungen und betrieblicher Realität klafft oft eine Lücke. Das Verhalten aller Mitglieder der Organisation, insbesondere der Führungskräfte, prägt maßgeblich das Image des Unternehmens. Es besteht ein direkter Zusammenhang zwischen Regelkonformität, Glaubwürdigkeit, Verlässlichkeit und dem Erfolg eines Unternehmens. CLM bietet bestehenden und potenziellen Kunden die Fertigung mechanischer Bauteilen durch präzise Bearbeitungsverfahren an. Diese Tätigkeit wird von internem Personal, externen Beratern sowie Zulieferern ermöglicht. Die bewusste Wahrnehmung dieser Beziehungen und der damit verbundenen Verantwortung, insbesondere der Schutz der Kundeninteressen, ist Teil der Unternehmenskultur von CLM. Der Verhaltenskodex von CLM fasst die grundlegenden Prinzipien und Verhaltensregeln zusammen, die Gesellschafter, Mitarbeitende, Berater und

DOC-CE		<u>Verhaltenskodex</u>			
Ausstellungsdatum:	07.11.2021	Bereich:	Qualitätssicherung		
Revision - Datum:	1 – 28.10.2022	Typ:	Qualitätsdokument		Seite 5/11

Lieferanten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit sowie im internen und externen Umgang beachten müssen.

Der Verhaltenskodex soll in erster Linie das Verhalten der Personen formen, die bei CLM tätig sind. Darüber hinaus verfolgt er weitere Ziele:

- Stärkung des innerbetrieblichen Zusammenhalts und der Kohärenz: Der Verhaltenskodex soll zur Verbesserung der internen Beziehungen beitragen und ein einheitliches und klares Außenbild des Unternehmens fördern;
- Steigerung der Effizienz: Die Ausrichtung aller Beteiligten auf positive Ziele erhöht die Fähigkeit, Nutzen zu schaffen, sowohl für die direkt Betroffenen als auch für das Umfeld, in dem das Unternehmen tätig ist;
- Aufbau eines guten Rufs: Eine Organisation mit klaren Regeln und gelebten Werten schafft Vertrauen und Sicherheit.

3) VERÄNDERUNGEN

Grundsätzlich ist in den letzten Jahren eine bedeutende Veränderung in der Rolle des Verhaltenskodex innerhalb des Unternehmens zu beobachten. Aus einem primär normativen Instrument entwickelt sich der Kodex zunehmend zu einem Governance-Werkzeug, verstanden als aktive und bewusste Steuerung ethischer Fragestellungen im betrieblichen Alltag. Effektive Entscheidungen erfordern Kommunikation, Dialog, Abwägung und Vereinbarung, nicht nur über wirtschaftliche Größen, sondern auch über Werte. Dies gilt gleichermaßen für strategische wie alltägliche Entscheidungen, sowohl im Arbeitsleben als auch im privaten Umfeld.

Ziel des Verhaltenskodex ist es daher, die interne Beteiligung zu stärken und gleichzeitig einen hochwertigen, wirksamen Dialog mit den Stakeholdern über ethische Themen zu fördern.

4) MISSION

Heute und in Zukunft will CLM der beste Partner für Kunden, Mitarbeitende und Gesellschafter sein, durch die Entwicklung eines originellen Unternehmensmodells, das Innovationskraft mit regionaler Verwurzelung verbindet und Gesundheit, Sicherheit sowie Umwelt respektiert.

Für CLM bedeutet „der Beste sein“ ein Grund für Stolz und Vertrauen zu sein.

- Für die Kunden bedeutet das, durch aktives Zuhören hochwertige Produkte zu liefern, die ihre Erwartungen erfüllen.
- Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter heißt es, durch Kompetenz, Engagement und Leidenschaft zum gemeinsamen Erfolg beizutragen.
- Für die Gesellschafter bedeutet es, die wirtschaftliche Wertschöpfung des Unternehmens auf Basis sozialer Verantwortung sicherzustellen.
- Für die Region steht CLM dafür, die wirtschaftliche, soziale und ökologische Entwicklung für eine nachhaltige Zukunft zu fördern.
- Und für die Lieferanten bedeutet es, als aktive Partner in der Wertschöpfungskette gemeinsam zu wachsen.

5) ETHISCHE WERTE

Die ethischen Werte sind die Grundprinzipien, mit denen sich CLM identifiziert.

Integrität

CLM steht für Gesetzmäßigkeit, Fairness, Ehrlichkeit, Gerechtigkeit und Unvoreingenommenheit, intern wie extern. Diese Prinzipien prägen das gemeinsame Denken und Handeln.

Transparenz

Ehrlichkeit und Klarheit gegenüber allen Beteiligten. CLM verpflichtet sich, alle relevanten Informationen offen, vollständig und zeitgerecht bereitzustellen.

Persönliche Verantwortung

Gemeinsam engagiert für das Wohl des Unternehmens. Arbeiten bei CLM bedeutet, ein vertrauensvolles Verhältnis zu Kolleginnen und Kollegen sowie allen weiteren Partnern zu pflegen. Loyalität und Verlässlichkeit im Handeln sind zentrale Anforderungen für die Erreichung der Unternehmensziele, dabei stets das eigene Aufgaben- und Verantwortungsbewusstsein zu wahren.

Kohärenz

Tun, was man sagt. Kohärentes Handeln heißt, die Mission, Werte und Prinzipien von CLM im täglichen Tun umzusetzen. Diese gelten als Fundament strategischer Planung, Zielsetzung und operativer Führung.

6) GRUNDSÄTZE DES HANDELNS BEI CLM

Die Handlungsrichtlinien, mit denen CLM seine strategischen Ziele verfolgt:

Wertschöpfung und soziale sowie ökologische Verantwortung

Ein Unternehmen sein, das auf Dauer angelegt ist. CLM strebt danach, wirtschaftlichen und sozialen Mehrwert zu vereinen und die berechtigten Erwartungen aller Stakeholder, Kunden, Mitarbeitende, Gesellschafter, Lieferanten, Institutionen und regionale Gemeinschaften, langfristig zu erfüllen. Der verantwortungsvolle Umgang mit natürlichen Ressourcen sowie ökologische Optimierung sind feste Bestandteile der Unternehmensführung.

DOC-CE		<u>Verhaltenskodex</u>			
Ausstellungsdatum:	07.11.2021	Bereich:	Qualitätssicherung		
Revision - Datum:	1 – 28.10.2022	Typ:	Qualitätsdokument		Seite 6/11

Qualität und Exzellenz von Produkten und Dienstleistungen

Kundenorientierung und ein einheitliches Auftreten. Kundenzufriedenheit ist zentrales Element des Wachstums und soll CLM als kompetenten Lösungsanbieter positionieren, der die Bedürfnisse versteht und hochwertige Produkte liefert. Das tägliche Handeln bei CLM zielt darauf ab, den Erwartungen der Kunden eine einheitliche und verlässliche Antwort zu geben.

Effizienz

Die verfügbaren Ressourcen wertschätzen und nicht verschwenden. CLM verfolgt das Ziel, alle Aktivitäten effizient zu gestalten, mit optimalem Einsatz von Personal, Zeit, Finanzen und Technik.

Innovation und kontinuierliche Verbesserung

Teil eines Teams sein, das Ideen entwickelt und umsetzt. CLM hat sich zum Ziel gesetzt, an allen Ebenen nützliche und machbare Innovationen zu fördern: technologisch, organisatorisch, verwaltungstechnisch und prozessbezogen. Tägliches Engagement für Wartung und konkrete Weiterentwicklung ist Teil der Unternehmenskultur.

Beteiligung und Wertschätzung

Wissen teilen, gemeinsam wachsen. CLM setzt auf die Förderung von Erfahrung und Kompetenz, auf Zusammenarbeit und Wissensaustausch, um Arbeit zu einem erfüllenden Bestandteil des Lebens und zu einem Erfolgsfaktor für das Unternehmen zu machen.

Gestaltungswille

Die beste Lösung für das Wachstum wählen. CLM trifft strategische Entscheidungen in Hinblick auf Geschäftsbereiche und Entwicklungspläne mit dem Ziel, seinen Unternehmenswert zu steigern und die Wettbewerbsfähigkeit am Markt kontinuierlich zu erhöhen. Die leistungsbezogene Differenzierung wird den Prozess der Anerkennung und Wertschätzung der Mitarbeitenden maßgeblich prägen.

Adressaten und Funktionsprinzipien des Kodex

1. Adressaten des Kodex

Der Kodex richtet sich an alle Personen, die in unterschiedlicher Funktion und mit unterschiedlicher Verantwortung direkt oder indirekt zur Verwirklichung der Ziele von CLM beitragen.

2. Ethische Werte des Unternehmens

CLM bekennt sich zu folgenden ethischen Grundwerten:

- Integrität;
- Transparenz;
- Persönliche Verantwortung;
- Kohärenz.

3. Grundsätze des Unternehmenshandelns

Im Einklang mit der Unternehmenspolitik gelten für CLM folgende Prinzipien:

- Wertschöpfung und soziale Verantwortung;
- Qualität und Exzellenz von Produkten und Dienstleistungen;
- Effizienz;
- Innovation und kontinuierliche Verbesserung;
- Beteiligung und Wertschätzung;
- Gestaltungswille.

4. Definition ethischen Handelns

Ethisches Verhalten bedeutet, im Einklang mit dem Wertekodex zu handeln.

7) ALLGEMEINE LEITLINIEN

Einhaltung des Verhaltenskodex

Gesellschafter, Mitarbeitende und Partner von CLM bauen auf gegenseitiges Vertrauen. Deshalb orientieren sie ihr Verhalten an den Vorgaben dieses Kodex. Jede Abweichung stellt einen Verstoß dieses Vertrauens dar und ist entsprechend zu melden.

Verantwortung und Entscheidungsbefugnis

CLM versteht sich als Ort der Verantwortung. Die Verantwortung jedes Einzelnen wächst mit dem Maß an Entscheidungsbefugnis und dem vorhandenen Ermessensspielraum. Deshalb liegt die Verbreitung und Umsetzung des Kodex besonders bei jenen, die über größere Entscheidungsgewalt verfügen und eine Vorbildfunktion einnehmen.

DOC-CE		<u>Verhaltenskodex</u>			
Ausstellungsdatum:	07.11.2021	Bereich:		Qualitätssicherung	
Revision - Datum:	1 – 28.10.2022	Typ:		Qualitätsdokument	Seite 7/11

Dialogbereitschaft

CLM pflegt einen offenen Dialog mit allen Stakeholdern und deren Vertretungen im Sinne gegenseitigen Interessen. Jede Person ist verpflichtet, auf Dialoganfragen angemessen zu reagieren.

8) VERTRAULICHKEIT VON INFORMATIONEN

Alle Informationen über die unternehmerischen Aktivitäten, die den Gesellschaftern, Mitarbeitenden und Partnern von CLM im Rahmen ihrer Aufgaben zur Verfügung stehen und noch nicht veröffentlicht wurden, gelten als vertraulich und sind ausschließlich im Interesse des Unternehmens zu verwenden.

Potenzielle Interessenkonflikte

Gesellschafter, Mitarbeitende und Partner müssen Situationen vermeiden, die einen Interessenkonflikt zwischen ihnen und dem Unternehmen darstellen könnten.

Schutz der körperlichen und moralischen Integrität

CLM schützt die körperliche und moralische Integrität von Mitarbeitenden und Partnern, indem sichere und gesunde Arbeitsbedingungen sowie ein respektvoller Umgang mit der persönlichen Würde gewährleistet werden. CLM verpflichtet auch seine Lieferanten, diese Grundsätze gegenüber ihren eigenen Mitarbeitenden zu respektieren und führt dazu gezielte Kontrollen durch.

Bedeutung der Ausbildung

CLM erkennt die Bedeutung der Ausbildung als entscheidenden Faktor zur Steigerung des Unternehmenswertes und der Kompetenz der Mitarbeitenden an.

Bedeutung der Kommunikation

CLM erkennt den Wert der Kommunikation als wesentlichen Faktor für Wissensaustausch, Zusammenarbeit und das Zugehörigkeitsgefühl zum Unternehmen an.

Bedeutung der Zusammenarbeit

CLM misst der Zusammenarbeit zwischen Mitarbeitenden und zwischen verschiedenen Organisationseinheiten fundamentale Bedeutung bei. Diese basiert auf ständiger Aufmerksamkeit gegenüber den Bedürfnissen der internen Kunden und dem Ziel, gemeinsame Unternehmensinteressen zu verfolgen.

Datenschutz und Achtung der Privatsphäre

CLM gewährleistet den Schutz der personenbezogenen Daten, über die es verfügt. Gesellschafter, Mitarbeitende und Partner sind verpflichtet, die Daten ausschließlich für mit ihrer jeweiligen Tätigkeit verbundene Zwecke zu verwenden und dabei die geltenden Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. CLM sichert die Achtung der Privatsphäre jeder Person zu.

Umweltschutz

CLM betreibt seine Aktivitäten im Einklang mit dem Umweltschutz. Es verpflichtet sich zur Nutzung geeigneter Technologien, zur Vermeidung von Umweltrisiken und zur Reduktion direkter und indirekter Umweltauswirkungen.

Verbreitung des Kodex

CLM verlangt von allen, die in unterschiedlicher Funktion an den Unternehmensaktivitäten mitwirken, ihr Verhalten an die im vorliegenden Kodex beschriebenen Grundsätze anzupassen.

9) BEZIEHUNGEN ZU KUNDEN

Definition von „Kunde“

Als Kunde gilt jede Person, die in irgendeiner Weise Produkte oder Dienstleistungen des Unternehmens in Anspruch nimmt.

Gleichbehandlung der Kunden

Bei der Erbringung von Dienstleistungen garantiert CLM die Gleichbehandlung aller aktuellen und potenziellen Kunden. CLM strebt in allen Tätigkeitsbereichen den höchsten Servicestandard an, unter Berücksichtigung regionaler Gegebenheiten und regulatorischer Vorgaben.

Kundenorientierung

CLM pflegt den Kundenkontakt mit Offenheit, Respekt, Höflichkeit und Engagement und setzt sich für deren Zufriedenheit ein. Durch gezielte Kommunikationskanäle stellt CLM sicher, dass Kunden zeitnah und qualitativ hochwertig informiert werden.

Information und Kommunikation mit Kunden

CLM verpflichtet sich, die Kunden vollständig und zeitgerecht über Merkmale, Funktionen, Kosten und Risiken der angebotenen Dienstleistungen zu informieren. Insbesondere müssen Mitteilungen, Verträge und Dokumente und alle anderen vom

DOC-CE		<u>Verhaltenskodex</u>			
Ausstellungsdatum:	07.11.2021	Bereich:	Qualitätssicherung		
Revision - Datum:	1 – 28.10.2022	Typ:	Qualitätsdokument		Seite 8/11

Unternehmen herausgegebenen Informationen:

- klar und einfach, in einer möglichst verständlichen Sprache formuliert sein;
- vollständig und wahrheitsgemäß sein, um alle entscheidungsrelevanten Informationen bereitzustellen;
- den Datenschutzbestimmungen (DSGVO 679/2016) entsprechen.

Produktqualität und -sicherheit

CLM garantiert seinen Kunden ein hohes Niveau an Qualität und Sicherheit. Die Unternehmenspolitik, die Anwendung von Risikoanalysen zur Vermeidung von Prozessausfällen (FMEA) sowie die Erstellung von Kontroll- und Notfallplänen für Automotive-Aufträge stellen eine formelle Verpflichtung des Unternehmens gegenüber seinen Kunden dar und sind ein ergänzender Bestandteil der Lieferverträge. Um den höchsten Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen gerecht zu werden, erfüllt CLM kundenspezifische Anforderungen durch statistische Produktionskontrollen und hochentwickelte Qualitätsprüfungen, verbunden mit einer kontinuierlichen Verbesserung zum Nutzen seiner Kunden.

Management und Bewertung der Produktqualität

CLM verpflichtet sich, bestimmte qualitative und quantitative Kennzahlen seines Produktionsprozesses zu überwachen und über die erzielten Ergebnisse Bericht zu erstatten. Diese Kennzahlen bilden die Informationsbasis, auf der CLM die Qualität der hergestellten Produkte bewertet.

Zu diesem Zweck verpflichtet sich CLM:

- die Umsetzung der Unternehmensmanagementsysteme (ISO 9001:2015, IATF 16949) weiter zu verbessern sowie spezifische Ziele und Programme zur Dienstleistungsverbesserung zu definieren;
- die Einführung von Managementsystemen für Umwelt und Sicherheit zu starten, um die eigenen Auswirkungen auf Umwelt und Arbeitssicherheit kontinuierlich zu reduzieren;
- Kunden die notwendigen Informationen bereitzustellen, um potenzielle Sicherheitsrisiken im Zusammenhang mit der Unternehmensaktivität und der Qualität der Produkte zu verstehen;
- Maßnahmen zur Sensibilisierung und Schulung im Bereich Produktqualität zu fördern;
- Kunden die Verfahren zur Bearbeitung von Reklamationen offenzulegen und angemessene Antworten zu liefern (z. B. 8D-Report, 5W-Modell oder unternehmenseigenes Modell für Automotive-Kunden).

Wahrgenommene Qualität

CLM setzt Instrumente zur Erfassung und Bewertung der Kundenzufriedenheit ein, um daraus gezielte Verbesserungsmaßnahmen abzuleiten.

Fairness in Verträgen und Geschäftsbeziehungen

CLM garantiert, unter Berücksichtigung der Marktviehfalt, Fairness in Verträgen und Geschäftsbeziehungen sowie die angemessene Schulung seiner Mitarbeitenden. CLM verpflichtet sich dazu, dass auch Freiberufler, Lieferanten und Beauftragte ihr Verhalten an dieselben Unternehmensstandards im Umgang mit Kunden anpassen.

Datenschutz bei der Datenverarbeitung

CLM gewährleistet die gesetzeskonforme Verarbeitung personenbezogener Kundendaten in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften und im Einklang mit diesem Kodex. CLM stellt außerdem sicher, dass Daten und Informationen vollständig, zeitgerecht und vertraulich erfasst und verarbeitet werden.

Konfliktvermeidung

CLM fördert den Dialog und die Zusammenarbeit mit Kunden und strebt außergerichtliche Lösungen bei möglichen Streitigkeiten zwischen dem Unternehmen und dem Kunden an, etwa durch Schlichtungsverfahren.

10) BEZIEHUNGEN ZU MITARBEITENDEN UND PARTNERN

Definitionen von „Mitarbeitern“ und „Partnern“

Als Mitarbeitende oder Partner gelten im Sinne dieses Kodex alle Personen, die unabhängig von der rechtlichen Vertragsform in direkter Beziehung zu CLM stehen und zur Zielerreichung des Unternehmens beitragen.

Schutz der Person und Chancengleichheit

CLM vermeidet jegliche Form von Diskriminierung, sei sie bezogen auf den körperlichen Zustand, eine Behinderung, persönliche Meinungen, Nationalität, Religion, Geschlecht, sexuelle Orientierung oder Geschlechtsidentität, sowie jegliche andere Voraussetzung, die zu Diskriminierung führen könnte. Nur berufsrelevante Informationen werden bei der Mitarbeitendenauswahl erhoben, unter Wahrung der Privatsphäre.

Wertschätzung der Humanressourcen

CLM bietet ein Arbeitsumfeld, in dem jeder seine beruflichen Fähigkeiten einbringen kann, Verantwortung übernimmt und gemeinsam vereinbarte Regeln respektiert. Kompetenzen, Potenziale und Engagement werden nach klaren und einheitlichen Kriterien anerkannt. CLM verpflichtet sich außerdem, alle Formen der Vielfalt zu schätzen.

DOC-CE		<u>Verhaltenskodex</u>			
Ausstellungsdatum:	07.11.2021	Bereich:	Qualitätssicherung		
Revision - Datum:	1 – 28.10.2022	Typ:	Qualitätsdokument		Seite 9/11

Ausbildung

CLM erstellt jährlich einen Ausbildungsplan, der die Unternehmensziele mit den Weiterbildungsbedarfen der Mitarbeitenden vereint und geeignete Entwicklungsinstrumente bereitstellt.

Amtsmisbrauch

Vorgesetzte fordern von ihren Mitarbeitenden keine persönlichen Gefälligkeiten oder Verhaltensweisen, die nicht vertraglich geregelt oder im Kodex vorgesehen sind.

Einbeziehung der Mitarbeiter und Partner

CLM fördert eine Unternehmenskultur, die auf Information und Einbeziehung der Mitarbeiter basiert. Dazu gehört:

- klar definierte Rollen;
- die Einbeziehung aller Berufsgruppen in die Problemlösung, mit besonderem Fokus auf Mitarbeitende mit Kundenkontakt;
- effektive Kommunikationsmittel;
- regelmäßige Mitarbeiterbefragungen und kontinuierliche Verbesserung des Arbeitsklimas;
- spezifische Managementsysteme.

Gesundheit und Sicherheit

CLM verpflichtet sich, unter Mitarbeitenden und Partnern eine Sicherheitskultur zu verbreiten und zu festigen, indem das Risikobewusstsein geschärft und verantwortungsvolles Verhalten gefördert wird.

Zu diesem Zweck verpflichtet sich CLM:

- Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsysteme zu unterhalten und kontinuierlich zu verbessern;
- spezifische Ziele und Verbesserungsprogramme zu definieren, die auf die Minimierung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten ausgerichtet sind;
- über Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz im Rahmen der eigenen Tätigkeiten Rechenschaft abzulegen.

Zudem schützt CLM Mitarbeitende vor sexueller Belästigung, psychischer Gewalt und diskriminierendem oder verletzendem Verhalten.

Kinderarbeit

Jugendliche unter 18 Jahren werden nicht für Nacharbeit oder unter gefährlichen Bedingungen beschäftigt, gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften. (Verweise: Gesetzesdekret 81/08 und Gesetz Nr. 977 vom 17. Oktober 1967, geändert und ergänzt durch Gesetzesdekret Nr. 345 vom 4. August 1999 und Gesetzesdekret Nr. 262 vom 18. August 2000).

Sorgfalt und Effizienz im Umgang mit Unternehmensressourcen

Jeder Mitarbeitende von CLM ist verpflichtet, mit der notwendigen Sorgfalt und Effizienz zu handeln, um Unternehmensressourcen zu schützen und ihren Wert zu steigern. Die Nutzung dieser Ressourcen hat stets im Einklang mit den Interessen des Unternehmens zu erfolgen. Mitarbeitende und externe Partner sind gleichermaßen dafür verantwortlich, diese Ressourcen vor missbräuchlicher oder betrügerischer Nutzung zu schützen, sei es zu ihrem eigenen Vorteil, zum Vorteil Dritter oder anderer mit CLM verbundener Unternehmen.

Interessenkonflikte

Alle Mitarbeitenden und externen Partner haben Situationen zu vermeiden, die zu einem Interessenkonflikt führen könnten. Ebenso dürfen sie ihre Position, Kenntnisse oder Entscheidungsfreiheit nicht für persönliche Vorteile nutzen. Etwaige potenzielle Interessenkonflikte sind umgehend dem direkten Vorgesetzten zu melden.

Wahrung des Unternehmensimages und des Rufs

Das Image und der Ruf von CLM sind ein wertvolles Gut. Jeder Mitarbeitende und Partner ist aufgerufen, dieses Gut mit seinem Verhalten in jeder Situation zu schützen, unter Berücksichtigung gesellschaftlicher Entwicklungen, technologischer Veränderungen und neuer Kommunikationsmittel.

Beziehungen zwischen Kollegen und Achtung der Privatsphäre der Mitarbeitenden

Alle Mitarbeitenden und externen Partner sind verpflichtet, ihre Kolleginnen und Kollegen mit Respekt, Würde, Kollegialität und menschlicher Solidarität zu behandeln. CLM respektiert die Privatsphäre der Mitarbeitenden und achtet darauf, in schwierigen Lebenssituationen Unterstützung zu bieten, die eine reguläre Arbeitsausführung beeinträchtigen könnten.

Hinweisgeberpolitik (Whistleblowing)

Der Begriff „Whistleblowing“ im Sinne der Norm IATF 16949 ist schwer zu übersetzen. Wie von ANFIA empfohlen, wird der Begriff nicht übersetzt. Whistleblowing bezeichnet die Handlung, bei der ein Mitarbeitender innerhalb von CLM einen möglichen Betrug, eine Gefahr oder ein ernstes Risiko meldet, das Kunden, Kolleginnen und Kollegen, Anteilseigner, das Unternehmen oder dessen Ruf schädigen könnte.

DOC-CE		<u>Verhaltenskodex</u>			
Ausstellungsdatum:	07.11.2021	Bereich:	Qualitätssicherung		
Revision - Datum:	1 – 28.10.2022	Typ:	Qualitätsdokument		Seite 10/11

Meldungen können auf folgende Weise erfolgen:

- per E-Mail – mit oder ohne Namensnennung – an: amministrazione@clmbz.it
- persönlich beim Personalbüro oder bei der Geschäftsleitung, in einem vertraulichen Gespräch oder beim Feedback-Gespräch zwischen Geschäftsleitung und Mitarbeitendem.

CLM fördert und unterstützt diese Art von Meldungen, um Risiken zu verringern und das Bewusstsein der eigenen Mitarbeitenden für verantwortungsvolles Handeln zu stärken.

Meldungen ohne Namensnennung sind zwar erlaubt, es wird jedoch empfohlen, sich zu identifizieren, um eventuelle Untersuchungen zu erleichtern. CLM garantiert den umfassenden Schutz der Daten von Hinweisgebenden und unterbindet jegliche Form von Vergeltungsmaßnahmen.

11) BEZIEHUNGEN ZU GESELLSCHAFTERN

Definition von „Gesellschafter“

Gesellschafter von CLM ist jede Person, die Anteile am Unternehmen hält.

Wertschöpfung

CLM verpflichtet sich zur mittel- bis langfristigen Wertschöpfung für seine Gesellschafter und Mitarbeitenden durch effektives Risikomanagement, gesellschaftlich verantwortliches Handeln in seinen Geschäftsfeldern sowie durch ständige Effizienzsteigerung, sicheren und wirtschaftlichen Kapitaleinsatz und Schutz des Unternehmensvermögens. CLM erkennt die Bedeutung eines vertrauensvollen Verhältnisses zu Gesellschaftern, Investoren und Analysten an, das durch Transparenz und kontinuierliche, zeitnahe und klare Kommunikation geprägt ist.

Schutz der Gesellschafter

CLM setzt ein Governance- und Managementsystem ein, das den Schutz und die Rendite des investierten Kapitals aller Gesellschafter gemäß den gesetzlichen Vorgaben und internationalen Best Practices sicherstellt.

Beteiligung der Gesellschafter und Stakeholder

CLM bemüht sich um eine angemessene Marktkommunikation und um den Dialog mit den Stakeholdern. Eine zuständige Stelle koordiniert und verwaltet die strategischen Unternehmensinformationen. Die Geschäftsleitung überwacht die Richtigkeit der übermittelten Inhalte.

12) BEZIEHUNGEN ZU LIEFERANTEN

Definition von „Lieferant“

Lieferanten sind Personen oder Unternehmen, die Güter, Dienstleistungen oder Ressourcen bereitstellen, die für die Geschäftstätigkeit von CLM notwendig sind und damit zur Erreichung der Unternehmensziele beitragen. Von allen Lieferanten wird die Einhaltung der Prinzipien dieses Kodex erwartet.

Beziehung zu Lieferanten

CLM verfolgt bei der Beschaffung von Waren, Dienstleistungen und Aufträgen höchste Qualität, Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit und Chancengleichheit für alle Lieferanten.

Es wird eine partnerschaftliche Zusammenarbeit angestrebt, die auf einem offenen, beiderseitigen Wissens- und Erfahrungsaustausch beruht und gemeinsame Wertschöpfung ermöglicht. Abhängigkeitsverhältnisse sind, sowohl seitens CLM als auch seitens des Lieferanten, zu vermeiden.

Gesundheit und Sicherheit der Lieferanten

CLM verpflichtet sich, im Rahmen vertraglicher Vereinbarungen die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeitenden der beauftragten Unternehmen zu wahren. CLM stellt sicher, dass die Anforderungen an diese Unternehmen dauerhaft den in den unternehmensinternen Qualifikationsverfahren und -systemen festgelegten Kriterien entsprechen und ihre Einhaltung regelmäßig überprüft wird.

Auswahl- und Qualifizierungskriterien von Lieferanten

Die Auswahl und Qualifizierung der Lieferanten erfolgt auf Grundlage von Fairness und Gerechtigkeit. Bewertet werden Qualität und Wirtschaftlichkeit, technische und fachliche Eignung, Vertragstreue sowie vorhandene Zertifizierungen gemäß den geltenden Vorschriften und Verfahren. Bevorzugt werden beispielsweise nach ISO 9001:2015 zertifizierte Lieferanten, idealerweise mit einer IATF 16949:2016-Zertifizierung.

Lieferantenbewertung

Die Bewertung basiert auf den genannten Kriterien. CLM wendet spezifische Verfahren an, um das Verhalten, die Kompetenzen und die Leistungsbereitschaft der Lieferanten zu erfassen und Verbesserungen zu fördern.

DOC-CE		<u>Verhaltenskodex</u>			
Ausstellungsdatum:	07.11.2021	Bereich:	Qualitätssicherung		
Revision - Datum:	1 – 28.10.2022	Typ:	Qualitätsdokument		Seite 11/11

Fairness bei der Verwaltung und Neuformulierung von Verträgen

Die Verwaltung der Verträge mit Lieferanten erfolgt mit Fairness und unter Vermeidung von Machtmissbrauch. Das bedeutet u. a., dass CLM:

- den Lieferanten bereits bei Vertragsabschluss umfassend über die Eigenschaften und Risiken der Produktion, die Zahlungsmodalitäten und -fristen sowie über alle weiteren wesentlichen Aspekte der Geschäftsbeziehung informiert;
- vollständige, klare und verständliche Informationen verwendet und Klauseln vermeidet, die eine eindeutige Auslegung nicht zulassen;

darauf verzichtet, die eigene Position auszunutzen, sollte es zu Umständen kommen, die eine Neuverhandlung des Vertrags erforderlich machen, insbesondere im Verhältnis zu kleineren Lieferanten.

Geschenke und Zuwendungen

CLM lehnt jegliche Art von Geschenken oder Zuwendungen ab, die über übliche geschäftliche Höflichkeitsformen hinausgehen oder den Eindruck von Vorzugsbehandlung erwecken könnten. Mitarbeitende, die Geschenke oder andere Vorteile erhalten, die über geringfügige Aufmerksamkeiten im Rahmen üblicher geschäftlicher Höflichkeit hinausgehen, sind verpflichtet, die zuständige Ansprechperson zu informieren. Diese wird für die Rückgabe oder, im Einklang mit den unternehmensinternen Regelungen, für eine Weitergabe an wohltätige Organisationen sorgen.

13) BEZIEHUNGEN ZUM LOKALEN UMFELD UND ZU DEN INSTITUTIONEN

Definitionen von Umfeld, Gemeinschaft und Institutionen

Mit „Umfeld“ ist der geografische Raum samt seiner natürlichen und historischen Merkmale, seiner Bevölkerung, Institutionen und sozialen Strukturen gemeint. „Institutionen“ bezieht sich primär auf öffentliche Einrichtungen.

Umweltbeziehungen

CLM führt seine Tätigkeiten unter Berücksichtigung des Umweltschutzes aus und strebt eine kontinuierliche Verbesserung seiner Umweltleistung in Bezug auf die Umweltauswirkungen an. Zu diesem Zweck verpflichtet sich CLM:

- ein Umweltmanagementsystem (auch ohne Zertifizierung) einzuführen und Maßnahmen zur Vermeidung von Umweltrisiken zu ergreifen;
- interne Sensibilisierungs- und Umweltbildungskampagnen zu fördern sowie die Verbreitung umweltfreundlicher Technologien zu unterstützen.

Beziehungen zu den Institutionen

CLM pflegt kontinuierliche Zusammenarbeit und Kommunikation mit Institutionen, ausschließlich zu folgenden Zwecken:

- normative und administrative Aktivitäten im Zusammenhang mit CLM;
- Umweltschutz;
- Risikoprävention.

Beziehungen zu den Aufsichtsbehörden

CLM verpflichtet sich, den zuständigen nationalen und lokalen Aufsichtsbehörden vollständige, korrekte, angemessene und zeitgerechte Informationen bereitzustellen.

Beziehungen zur Gemeinschaft

CLM verpflichtet sich, dem gesellschaftlichen Leben der Gemeinschaften, in denen das Unternehmen tätig ist, Aufmerksamkeit zu schenken und auf deren Anregungen einzugehen. Zu diesem Zweck führt CLM Maßnahmen zur Konsultation, Information, Anhörung und Einbindung durch. Dies gilt insbesondere für die Gemeinden in unmittelbarer Nähe der bestehenden und zukünftigen Betriebsstätten.

Unterstützung sozialer und kultureller Initiativen

Bei der Unterstützung sozialer und kultureller Projekte, sowie generell im Rahmen von Sponsorings, berücksichtigt CLM ausschließlich Initiativen, die mit den strategischen Zielen des Unternehmens, den Grundsätzen der ökologischen und sozialen Verantwortung sowie mit den Leitlinien der Geschäftsführung im Einklang stehen. CLM leistet keine Zuwendungen an politische Parteien oder Wahlkandidaten und vermeidet jegliche Form unzulässiger Einflussnahme auf öffentliche Amtsträger mit dem Ziel, dem Unternehmen Vorteile zu verschaffen.

Spenden und Schenkungen

Etwaige Spenden oder Schenkungen erfolgen zugunsten qualitativ hochwertiger, ethisch ausgerichteter Projekte, die zur sozialen Entwicklung beitragen und im Einklang mit der Unternehmensmission stehen.

Dieser Kodex ist für drei Jahre gültig. Nach Ablauf wird er von der Geschäftsleitung überprüft und bei Bedarf überarbeitet. Die Geschäftsleitung von CLM stellt die Verbreitung und Umsetzung des Kodex sicher.